



Das Mitteilungsblatt

FEUERWEHR
KIRCHEHRENBACH

Der rote Hydrant

Ausgabe 6 / Juni 2015

4. Jahrgang

www.feuerwehr-kirchehrenbach.de



Sommer, Sonne, Start ins
„Hochzeitsjahr“ Seite 2

„Feuerwehr XXL“: Besuch am Flughafen



In der Regel größer als durchschnittliche kommunale Feuerwehrfahrzeuge sind die einer Flughafenfeuerwehr. Ganz klar, decken sie doch einen ganz anderen Zuständigkeitsbereich ab. Zu Besuch bei der Werkfeuerwehr (WF) am zweitgrößten Flughafen Bayerns in Nürnberg war am 17. Mai die Ju-

gendfeuerwehr, begleitet von einigen Einsatzkräften. Über insgesamt 16 Einsatzfahrzeuge verfügt die Wehr, darunter zwei große Flugfeldlöschfahrzeuge (Bild). Die Führung hatte der Kirchehrenbacher Feuerwehrler Marko Dötzer übernommen, der bei der WF seinem Hauptberuf nachgeht. *Foto: privat*

Neues zum HLF 20

Angebote eröffnet

Die Frist ist abgelaufen. Bis zum 19. Mai konnten Firmen Angebote für das neue kommunale Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 20 abgeben. Nach der Angebots-Eröffnung im Rathaus prüft jetzt das Ingenieurbüro IBG alle eingegangenen Unterlagen. Dem Gemeinderat soll für die Juli-Sitzung das Ergebnis vorgelegt werden.

Lehrgang absolviert

Im letzten Jahr wurde in Bayern die Modulare Truppausbildung (MTA) eingeführt. Sie löste die bisherige Grundausbildung in den Feuerwehren (Truppmann/Truppführer) ab. Den Lehrgang „Ausbilder für MTA“ an der Staatlichen Feuerweherschule Regensburg hat Sebastian Müller im Mai besucht. Fünf Tage dauerte die Fortbildung, bei der es neben den neuen Inhalten der MTA u.a. auch um die praktische Durchführung der Abschlussprüfung oder der Darstellung von Übungen ging.

Das „Feuerwehr-Hochzeitsjahr“ ... Teil 1

Wir gratulieren: Insgesamt fünf Einsatzkräfte geben sich 2015 das Ja-Wort...

Glückwünsche für Barbara und Daniel



Das Ja-Wort haben sich am 16. Mai Feuerwehrmann Daniel Müller und seine Barbara gegeben. Natürlich überbrachten auch die Feuerwehrkollegen Glückwünsche vor der Pfarrkirche. Eine kleine Aufgabe musste das frischvermählte Ehepaar lösen (siehe Bild). Das haben beide schnell geschafft. „Alles Gute für euren weiteren gemeinsamen Weg – im Bund der Ehe!“ *Foto: smü*



Ein Bestandteil des Lehrgangs war auch der neue Schaumtrainer, der durch die Versicherungskammer Bayern jedem Landkreis/kreisfreier Stadt im Freistaat zur Verfügung gestellt wird. Mit ihm kann der Einsatz des Löschmittels im kleinen Maßstab trainiert werden. *Foto: smü*

Inhalt

- Seite 1 „Hochzeitsjahr“ (F.: smü)
- Seite 2 Kurz berichtet, Inhalt
- Seite 3 Kurz berichtet, Termine, Impressum
- Seite 4 Das war los, Ausflug



Ein wirklich heißes Erlebnis

Eine Fortbildung haben vier Atemschutzgeräteträger am 9. Mai bei der Firma FeuRex (Kreis Neuburg-Schrobenhausen) absolviert. Das richtige Vorgehen unter großer Hitze und die Einschätzung gefährlicher Situationen im Innenangriff gehörten für Sebastian Bail, Johannes Götz, René Grimm und Heiko Och zum Programm. Die Temperaturen in den holzbefeuerten Übungscontainern bewegten sich im Bereich von mehreren hundert Grad Celsius. *Foto: privat*

Sonne und Regen beim Walberlafest



Mal gut, mal schlecht: Das Wetter wechselte sich beim diesjährigen Walberlafest etwas ab. Nichts desto trotz strömten wieder tausende Menschen am ersten Mai-Wochenende auf den

„Berg der Franken“ und u.a. an den Ausschank des Feuerwehrvereins. Er lud dann am 9. Mai alle bei Auf- und Abbau sowie Ausschank Beteiligten zum Helferessen ein. *Fotos: smü*

Die nächsten Termine

Do, 11. Juni, 19:00 Uhr: **Fahrer und Maschinisten / Donnerstagstreff**

Montag, 15. Juni, 19:30 Uhr: **Atemschutz**

Do, 18. Juni, 19:00 Uhr:

Donnerstagstreff

Samstag, 20. Juni, 9:30 Uhr: **FeuerwehrWichel**

Sonntag, 21. Juni, 9:00 Uhr: **Fahrer und Maschinisten**

Montag, 22. Juni, 19:30 Uhr: **Zug 2**

Do, 25. Juni, 19:00 Uhr:

Donnerstagstreff

Montag, 29. Juni, 19:30 Uhr:

Zug-/Gruppenführer

Impressum

Herausgeber:

Feuerwehr Kirchehrenbach

Hauptstraße 98, 91356 Kirchehrenbach

Redaktion: Sebastian Müller (smü),

Pressesprecher, E-Mail

presse@feuerwehr-kirchehrenbach.de

Der Berichtszeitraum umfasst immer den letzten Monat.

Alle Ausgaben unter www.feuerwehr-kirchehrenbach.de/service

Samstag, 30. Mai 2015

Vier Stunden „Hilfeleistung“ trainiert

Brandschützer absolvierten wieder Ausbildungsvormittag



Wie funktioniert der Flaschenzug, hier mit der Schleifkorbtrage? Fotos: ga

Kirchehrenbach Zum mittlerweile fünften Mal hat der „Hilfeleistungsvormittag“ stattgefunden. Knapp vier Stunden befassten sich die Ehrenamtlichen an verschiedenen Stationen mit Gerätschaften aus dem Bereich der technischen Hilfeleistung. Das Programm sah heuer insgesamt drei Bereiche vor. Aufgrund der nicht endenden Regenschauer musste die Fortbildung in der Fahrzeughalle stattfinden. Die knapp 30 Teilnehmer, darunter die drei Anwärter, die derzeit die Modulare Truppausbildung durchlaufen, beschäftigten sich mit der Bedienung und dem richtigen Einsatz der beiden Schmutzwasserpumpen „Chiemsee“. Die Ausbilder erklärten, was beim Umgang mit der 1.400 Liter/Minute starken Pumpe zu beachten gilt. Einige Meter weiter ging es um den Flaschenzug. Mit dem Rettungsgerät lassen sich Menschen, Krankentragen oder Lasten ab- und aufseilen, dafür steht u.a. auch eine sogenannten Schleifkorbtrage bereit. Und der grundsätzliche Hilfeleistungseinsatz war Thema der dritten Station. Neben der richtigen Absicherung von



Der richtige Aufbau der Geräteablage bei einem Verkehrsunfall ist im Ernstfall wichtig.

Unfallstellen gehörte der Aufbau der gesamten Geräteablage an einem fiktiven Verkehrsunfall dazu. Auf der roten Plane werden alle nötigen Gerätschaften zentral in einer bestimmten Reihenfolge bereitgestellt. Dafür wurde bereits vor Jahren ein eigenes Konzept ausgearbeitet. Auch wenn die Teilnehmerzahl jedes Jahr schwankt – verständlicherweise kann nicht immer jeder Ehrenamtliche auch einen Samstagstermin wahrnehmen – hat sich der Hilfeleistungsvormittag wieder bewährt. Er wird weiterhin Bestandteil im Jahresablauf bleiben, ebenso wie die Ganztagesübung im Herbst, die teilweise auf den jetzt absolvierten Vormittag aufbaut. smü

Der Feuerwehrverein lädt ein:

Zwei-Tages-Ausflug am 3. und 4. Oktober

Ein zweitägiger Ausflug steht heuer auf dem Programm des Feuerwehrvereins. Die Reise führt am Samstag und Sonntag, 3./4. Oktober, nach Burg hausen, Mühldorf am Inn und Waldkraiburg. Höhepunkte sind eine Plattenfahrt auf der Salzach und ein Besuch im Bayerischen Feuerwehrmuseum in Waldkraiburg. Alle Infos sowie Preise sind im Internet unter www.feuerwehr-kirchehrenbach.de/feuerwehrverein abrufbar.